

# SPIELRAUM

für Ausbildung, Studium und Karriere



Gauselmann AG  
Merkur-Allee 1-15 · 32339 Espelkamp  
Tel. 05772 49-0 · Fax 05772 49-165  
[www.gauselmann.de](http://www.gauselmann.de)  
[www.gauselmannazubis.de](http://www.gauselmannazubis.de)

1915.13-2-0-3/2013





## Inhaltsverzeichnis



„Euch erwartet in dieser Broschüre ein erster Überblick über die Gauselmann Unternehmensgruppe, unsere Ausbildungsberufe und die dualen Studiengänge. Mehr Infos, Bilder und Erfahrungsberichte findet Ihr auf unserer Homepage: [www.gauselmannazubis.de](http://www.gauselmannazubis.de).“

Euer Redaktionsteam

Das Unternehmen	4
Zukunft schaffen	6
Spielraum für Ihre Zukunft	8
Die Ausbildungsberufe	10
Die dualen Studiengänge	22
Spielraum für Entwicklung & Weiterbildung	28
Ihr Bewerbungsprozess	34
Das Ausbildungsteam	35

### IMPRESSUM

Herausgeber: Gauselmann AG  
 Verantwortlich: Wolfgang Regenbrecht  
 Projektleitung: Carmen Lohmeier, Michaela Krähling

Redaktionsteam: Kim Susanne Wilhelm,  
 Leonard Pieper, Michaela Krähling, Janine Banmann,  
 Entwurf: Birgit Michels, Marketingabteilung,  
 adp Gauselmann GmbH

Zur Vereinfachung werden die Formulierungen zumeist in männlicher Form verwendet, wobei die weibliche Form eingeschlossen ist.



# Das Unternehmen



„Nur mit einer so engagierten und starken Familie, die mir stets den Rücken freihält, war es möglich, dass das Unternehmen diese erfolgreiche Entwicklung genommen hat.“

Paul Gauselmann



Die Gauselmann Gruppe ist eine familiengeführte, international agierende Unternehmensgruppe der Automatenwirtschaft.

In über fünf Jahrzehnten schaffte es Paul Gauselmann vom Feierabend- und Wochenendunternehmer zum Konzernlenker und unangefochtenen Primus der Spielautomatenbranche in Deutschland und darüber hinaus.

- 1957** Den Grundstein der Gauselmann Gruppe legt der gelernte Fernmelderevisor Paul Gauselmann im Jahr 1957, als er eine nebenberufliche Tätigkeit als selbstständiger Automatenhersteller beginnt.
- 1964** Der Unternehmer geht den Schritt in die vollständige Selbstständigkeit. Zu diesem Zeitpunkt beschäftigt er bereits 15 Mitarbeiter.
- 1974** Paul Gauselmann erfindet die moderne Spielstätte: Die erste Merkur-Spielothek wird in Delmenhorst eröffnet. Aktuell betreibt die Gauselmann Gruppe rund 500 Entertainmentcenter in Europa.

Geldspielgerät Merkur B



- 1977** Mit dem „Merkur B“ erscheint das erste Geldspielgerät aus Eigenentwicklung und -produktion der Gauselmann Gruppe. Seitdem wurden über zwei Millionen Unterhaltungsspielgeräte mit und ohne Geldgewinnmöglichkeit produziert und verkauft.
- 1993** Seit 1993 widmet sich Michael Gauselmann konsequent der Internationalisierung der Unternehmensgruppe. Heute ist er neben seinem Vater gleichberechtigter Vorstandssprecher.
- 1998** 1998 durchbricht der Umsatz der Gauselmann Gruppe erstmalig die 1-Milliarde-DM-Grenze.
- 2006** Die grundlegende Entscheidung für eine konsequente Erschließung des Geschäftsfeldes „Internationale Sportwetten“ wird getroffen. Der Einstieg in den liberalisierten italienischen Sportwettmarkt erfolgt.
- 2007** 2007 feiert die Gauselmann Gruppe ein stolzes Jubiläum: 50 Jahre Gauselmann.
- 2013** Die Gauselmann Gruppe beschäftigt aktuell rund 8 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und rund 200 Auszubildende.



## Zukunft schaffen



Schon Altrockler Frank Zappa (1940-1993) sagte: „Spaß, das kann durchaus auch Arbeit sein.“ Doch bei uns ist es umgekehrt, hier macht auch die Arbeit Spaß. Heute liegt die Gründung des Unternehmens mehr als 50 Jahre zurück. Wer hätte damals schon zu träumen gewagt, was heute Realität ist. Vom nebenberuflichen Automatenaufsteller schaffte es Paul Gauselmann, einen international tätigen Konzern aufzubauen.

Die wertvollste Zeit des Menschen ist seine Freizeit. Um genau diese noch aufregender und spannender zu gestalten, kümmern sich hier bei uns Tausende von Mitarbeitern und Auszubildenden tagtäglich. Als Europas größter Hersteller baut die Gauselmann Gruppe auch heute noch elektronische Unterhaltungsgeräte mit und ohne Geldgewinn. Nicht nur der Bau dieser Geräte, sondern auch die Entwicklung neuer Spiele und Gehäusedesigns ist Grundbestandteil unserer Arbeit. Mit insgesamt mehr als 50 Ausbildungsabteilungen ist garantiert für jeden etwas dabei. Eins können wir versprechen: Langweilig wird es bei uns im Hause Gauselmann nie!

Nicht nur die Vielzahl der Unternehmen unter dem Dach der Gauselmann Gruppe machen uns so einzigartig, sondern auch die Fülle verschiedener Abteilungen. Dazu gehören z. B. die Marketing- oder Personalabteilung, die Logistik oder die PR-Abteilung. Je nach Ausbildungsberuf erhalten Sie die Möglichkeit, in die unterschiedlichsten Sektoren unserer Arbeit hineinzuschnuppern.

Neben dem Bereich Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Unterhaltungsgeräten und Geldmanagementsystemen gehören nun auch die neuen Geschäftsfelder des internetbasierten Spiels und der Sportwetten zum Tätigkeitsbereich der Gauselmann Gruppe. Abgerundet wird Ihre Ausbildung noch durch unsere europaweiten Dienstleistungen in den Bereichen „Casino Merkur-Spielothek“ und „Merkur International“, in denen Sie ebenfalls einen genaueren Einblick in die Arbeit vor Ort mit dem Kunden erhalten.

Alles in allem sind wir ein starkes Team, das Ihnen eine Vielzahl von Spielflächen für Ihre Zukunft bietet!





## Spielraum für Ihre Zukunft

Perspektiven gehört mit zu den vordringlichsten Aufgaben der Gegenwart, um die Zukunft des Unternehmens zu sichern. Dass wir mit unserem Konzept auf dem richtigen Weg sind, bestätigen uns unsere Auszubildenden Jahr für Jahr, wenn sie als jahrgangsbeste Ausbildungsabsolventen sowohl auf regionaler als auch auf Landes- und sogar Bundesebene ausgezeichnet werden. Mit einem aktuellen Angebot von 15 verschiedenen Ausbildungsberufen ist die Gauselmann Gruppe seit Jahrzehnten als vorbildlicher Ausbildungsbetrieb für kaufmännische und gewerblich-technische Berufe bekannt und geschätzt.

„Unsere Familie ist sehr stolz darauf, immer mehr jungen Menschen eine Ausbildung mit Zukunft bieten zu können!“

Armin Gauselmann



### Selbstverständnis

Wir sind ein international tätiges Familienunternehmen, das sich unter dem Motto „More than a game“ der Unterhaltung durch Spaß an Spielen mit und um Geld verschrieben hat. Unsere Kernkompetenzen – Content, Technologie und Operating – ermöglichen es, Spiele an jedem Ort zu jeder Zeit, basierend auf den jeweiligen gesetzlichen Rahmenbedingungen, anbieten zu können.

Wir stehen für Spielen mit Verantwortung – neueste Erkenntnisse zu Prävention und Verbraucherschutz fließen kontinuierlich in unser Angebot ein. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Garant dafür, dass unsere Angebote Maßstäbe setzen.

### Verantwortung

Als Partner sportlicher, kultureller, sozialer und ökologischer Einrichtungen bekennt sich die Unternehmerfamilie klar zum Mühlenkreis und erachtet es als selbstverständlich, sowohl die Belegschaft als auch die heimische Region am Erfolg teilhaben zu lassen. Entwicklung, Produktion und Verwaltung bleiben bewusst an den jetzigen, ostwestfälischen Standorten in Lübbecke und Espelkamp – auch wegen der vielen beteiligten heimischen Zulieferer.

### Ausbildung mit Zukunft

Eine bedarfsorientierte, gezielte und fachspezifische Ausbildung des eigenen Nachwuchses und ein damit verbundenes langfristiges Angebot an beruflichen

## Ausbildungsangebot im Überblick

- Automatenfachmann/-frau	11	- Bachelor of Arts (HS) (m/w)	22
- Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w)	12	Fachrichtung Betriebswirtschaft	
- Fachinformatiker Anwendungsentwicklung (m/w)	13	- Bachelor of Engineering (DHBW) (m/w)	23
- Fachinformatiker Systemintegration (m/w)	13	Fachrichtung Informationstechnik	
- Fachkraft für Automaten-service (m/w)	14	- Bachelor of Engineering (FH) (m/w)	23
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)	16	Fachrichtung Elektrotechnik	
- Immobilienkaufmann/-frau	17	- Bachelor of Science (HS) (m/w)	25
- Industriekaufmann/-frau	18	Fachrichtung Wirtschaftsinformatik	
- Informatikkaufmann/-frau	19	- Medieninformatiker/Bachelor of Science (m/w)	26
- Systemelektroniker/-in	20	Game Development (staatlicher Berufsabschluss mit Top-Up-Auslandsstudium)	

Wir bilden nicht jährlich in allen Berufsfeldern aus. Bei Fragen hierzu können Sie sich gern an unser Ausbildungsteam wenden oder schauen Sie auf unsere Homepage unter: [www.gauselmannazubis.de](http://www.gauselmannazubis.de).



## Die Ausbildungsberufe



### Voraussetzungen für unsere Ausbildungsberufe

Alle Ausbildungen finden im dualen System statt. Das heißt, der Betrieb vermittelt Ihnen die praktischen Inhalte und die Berufsschule – wöchentlich oder in Form von Blockunterricht – vermittelt Ihnen die theoretischen Kenntnisse. Grundsätzlich unterscheiden wir gewerbliche (technische oder handwerkliche Tätigkeiten) und kaufmännische (Bürotätigkeiten, Arbeit am PC) Ausbildungsberufe.

Wichtig für die meisten Ausbildungsberufe sind ein guter Schulabschluss, Fremdsprachenkenntnisse (z. B. Englisch) und die Fähigkeit, gut und gerne im Team zu arbeiten. Detaillierte Anforderungen für die unterschiedlichen Berufe befinden sich bei den nachstehend aufgeführten Berufsbeschreibungen.



### Automatenfachmann/-frau

Ausbildungsorte: bundesweit

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: Guter Schulabschluss, Freude am Umgang mit Menschen, Mindestalter 18 Jahre

„Innerhalb meines Praktikums in der Auftragsabwicklung bei der Gauselmann Gruppe in Lübbecke wurde ich auf den neuen Ausbildungsberuf zum/zur Automatenfachmann/-frau aufmerksam.“

Nach dem üblichen Auswahlverfahren konnte ich am 1. August 2009 mit der Ausbildung im Gauselmann Großhandel beginnen. Um den Kunden einen guten und zeitnahen Service zu bieten, sind unsere Automatenfachleute speziell für die Kundenberatung und den Verkauf der Automaten zuständig. Das Besondere an dieser Ausbildung ist vor allem, dass man sich während der Ausbildung auf den technischen oder kaufmännischen Bereich spezialisieren kann. In der Gauselmann Gruppe ist die Ausbildung auf den kaufmännischen Bereich ausgerichtet. Zurzeit bin ich im Vertrieb eingesetzt, wo ich auch später arbeiten möchte. Der ständige Kontakt zu unseren Kunden bereitet mir sehr viel Spaß. Ich berate und betreue Kunden am Telefon und direkt vor Ort in Bezug auf unsere Geld- und Unterhaltungsspielgeräte. Ich lege neue Kundenkontakte im System an und erfasse die eingehenden Aufträge. Wenn man kontaktfreudig und offen für Neues ist, ist dieser Beruf genau das Richtige.“

Christina Fuchs, ehem. Auszubildende zur Automatenfachfrau in der Niederlassung des Gauselmann Großhandels in Pleidelsheim, heute: Junior-Bezirksleiterin

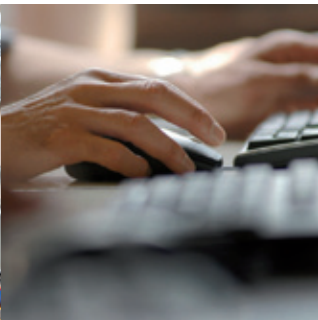
„Der Umgang mit den Kunden macht mir am meisten Spaß.“

Nils Bielefeldt





# Die Ausbildungsberufe



## Fachinformatiker Anwendungsentwicklung (m/w)

Ausbildungsorte: Espelkamp, Lübbecke, Magstadt

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: Guter Schulabschluss, gute Kenntnisse in Mathematik und Informatik, IT-Affinität, großes Interesse an Programmierung und systematischen Abläufen, analytische und logische Denkweise

## Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w)

Ausbildungsorte: Espelkamp, Lübbecke und bundesweit

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Voraussetzungen: Guter Schulabschluss, technisches Interesse und Verständnis, Geschicklichkeit und zeichnerische Veranlagung, intaktes Farbunterscheidungsvermögen

„Während der Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme ist man in einer der deutschlandweiten Niederlassungen des Gauselmann Großhandels oder in der Unternehmenszentrale in Lübbecke eingesetzt. Elektroniker für Geräte und Systeme kümmern sich um die technische Betreuung der Kunden und um die Reparaturen von Spielgeräten oder anderen technischen Einrichtungen. Neben dem Zurichten, Verlegen und Anschließen elektrischer Leitungen gehört auch das Prüfen und Tauschen verschiedener Baugruppen zu meinem Aufgabenfeld. Während meiner Ausbildung bin ich auch in der Ausbildungswerkstatt in Lübbecke eingesetzt und kann mich dort praxisnah auf meine Prüfungen vorbereiten. Zusammenfassend kann ich sagen, dass meine Ausbildung durch extrem vielseitige und handwerkliche Arbeit bestimmt wird.“

*Dennis Gude, Auszubildender zum Elektroniker für Geräte und Systeme in Espelkamp, Lübbecke*

„Viele Schulungen ermöglichen uns Azubis eine zielgerichtete Förderung.“

Lisa Marie Meier



## Fachinformatiker Systemintegration (m/w)

Ausbildungsort: Espelkamp, Lübbecke

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: Guter Schulabschluss, gute Kenntnisse in Mathematik und Informatik, großes Interesse an Software-Programmierung

Die Ausbildung zum Fachinformatiker besticht durch eine Vielfalt an anspruchsvollen und spannenden Aufgaben. Während meiner Ausbildung durchlaufe ich unterschiedliche Abteilungen, so dass man schnell mit vielen verschiedenen Systemen in Berührung kommt. Im Desktop Service zum Beispiel, steht die Problemlösung beim Kunden im Vordergrund. Dort gehörte es zu meinen Aufgaben, Arbeitsplatzgeräte zu installieren, Betriebssysteme aufzusetzen und Drucker einzurichten. Im Rechenzentrum wiederum lernte ich die Netzwerkstrukturen des Unternehmens kennen und wie die Datensicherheit gewährleistet wird. Als Besonderheit gibt es diverse Schulungen im Bereich Ergonomie, Office 2010 und SAP, die im beruflichen sowie privaten Alltag von hohem Nutzen sind.“

*Vadim Dück, Auszubildender zum Fachinformatiker, FR Systemintegration in Espelkamp, Lübbecke*





## Die Ausbildungsberufe



### Fachkraft für Automaten-service (m/w)

als Servicekraft für unsere Casino Merkur-Spielotheken

Ausbildungsorte: bundesweit

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Voraussetzungen: Guter Schulabschluss, Freude am Umgang mit Menschen, Mindestalter 18 Jahre

„Lust auf einen neuen Ausbildungsberuf?“

„Durch diesen Slogan wurde ich auf diesen recht neuen Ausbildungsberuf bei der Gauselmann Gruppe aufmerksam. Ich wollte eine interessante Ausbildung in einem zukunftsorientierten Unternehmen beginnen. Jetzt kann ich mit Überzeugung sagen: Ich habe mich richtig entschieden. Beide Anforderungen wurden erfüllt. Neben dem Besuch in der Berufsschule findet für mich die praktische Ausbildung in dem Casino Merkur-Spielothek in Oberhausen statt. Ich habe die Vielfältigkeit dieses neuen Berufes kennengelernt und für mich erschloss sich ein komplett neues Bild. Ich habe gelernt, welcher logistische Aufwand hinter einem Unternehmen wie dem Casino Merkur-Spielothek steht, um einen optimalen Spielbetrieb gewährleisten zu können.“



„Der Teamgeist bei uns motiviert mich jeden Tag aufs Neue.“

Jennifer Weber



In den Casino Merkur-Spielotheken muss unser gesamtes Team für einen sehr guten Service sorgen und den Spielbetrieb zu 100% gewährleisten. Daraus erschließen sich viele unterschiedliche und abwechslungsreiche Aufgaben.

Um diese Anforderungen garantieren zu können, müssen wir uns um den Service, die Bestellungen von Waren und auch um die Funktionsfähigkeit der Spielgeräte kümmern. Wenn ich jetzt auf die zwei Jahre der Ausbildung zurückschaue, habe ich ein persönliches Highlight. In den Casino Merkur-Spielotheken finden immer wieder verschiedene Veranstaltungen statt und ich durfte meinen eigenen Teil zu einem solchen Projekt beitragen. Ich habe mitgewirkt bei der Organisation und Durchführung eines Poker-Turniers in unserer Filiale. Hier habe ich viele neue Erfahrungen gesammelt und konnte zeigen, was in mir steckt!“

*Andreas Nowak, ehem. Auszubildender zur Fachkraft für Automaten-service in Oberhausen, heute: Teamleiter in dem Casino Merkur-Spielothek in Essen*



## Die Ausbildungsberufe



### Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)

Ausbildungsorte: Espelkamp, Lübbecke

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: Guter Schulabschluss, Interesse am Umgang mit dem PC, Organisations- und Planungstalent

„Während meiner 3-jährigen Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik habe ich sehr viele unterschiedliche Abteilungen kennengelernt. Dieser kaufmännische Ausbildungsberuf beinhaltet unter anderem Waren anzunehmen, sie zu kontrollieren und zu lagern sowie den Weitertransport innerhalb des Unternehmens zu planen und zu organisieren. Neben der Logistik werden auch die Abteilungen Lohn- und Gehaltsabrechnung, die Buchhaltung sowie die Kundenauftragsbearbeitung durchlaufen. Die Ausbildung ist sehr interessant und abwechslungsreich und durch den Abteilungswechsel alle 3 Monate lernt man viele verschiedene Bereiche des Unternehmens kennen. Ein besonderes Highlight während meiner Ausbildungszeit war für mich die Teilnahme an der Internationalen Fachmesse für Unterhaltungs- und Warenautomaten (IMA) in Düsseldorf. Die IMA ist für die Gauselmann Gruppe die größte und wichtigste Messe im Jahr und dieses „Feeling“ dort mitzubekommen, war schon etwas Besonderes.“

*Michael Wessel, ehem. Auszubildender zur Fachkraft für Lagerlogistik, heute: Sachbearbeiter Logistik bei der adp Gauselmann GmbH*



„Dem Unternehmen liegt etwas daran, uns eine gute Ausbildung zu ermöglichen.“

Marcel Reineking



### Immobilienkaufmann/-frau

Ausbildungsorte: Espelkamp, Lübbecke

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: Guter Schulabschluss, gutes Rechtsverständnis, Interesse am Umgang mit dem PC

„Anstatt nur in einem Vermietungsbüro oder bei einem Bauträger zu arbeiten, lernen unsere Auszubildenden das gesamte Spektrum der Immobilienwirtschaft und damit auch die Vielseitigkeit des Berufes kennen. Dazu gehört die Vermietung von Immobilien sowie deren An- und Verkauf, das Bauprojektmanagement (Neubau, Modernisierung, Sanierung) und Wohnungseigentum genauso wie Maklergeschäfte, Marketing und kaufmännisches und technisches Gebäudemanagement. Unsere Auszubildenden bekommen spannende Einblicke in die rechtlichen Aspekte der Materie, in Eigentümerversammlungen, Verkaufsverhandlungen, Baubesichtigungen, auf Messen und können sich sehr schnell auf eigene Projekte freuen. Immobilienkaufleute haben nicht nur viel mit Handwerkern, Maklern und Architekten zu tun, sondern auch mit Mietern (Privatpersonen sowie Unternehmen), Rechtsexperten und Städten/Kommunen.“

*Sabrina Speckmann, Objektbetreuung bei der Merkur Immobilien- und Beteiligungs GmbH, Ausbildungsbeauftragte für diesen Ausbildungsberuf*



## Die Ausbildungsberufe



Vor kurzem war ich im Kosovo und habe einige Standorte eines neuen Kunden besucht. Dort habe ich vor Ort Tipps für die Geräteplatzierung und für die Einstellungen der Geräte gegeben. Am Ende war der Kunde sehr zufrieden, was auch für mich ein gutes Gefühl war, weil es nicht nur einen geschäftlichen, sondern auch einen persönlichen Erfolg bedeutete.“

*Christian Wiechert, ehem. Auszubildender Industriekaufmann, heute: Sales Manager International bei der Merkur Gaming GmbH*

### Industriekaufmann/-frau

Ausbildungsorte: Espelkamp, Lübbecke

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: Guter Schulabschluss, Interesse an kaufmännischen Zusammenhängen und am Umgang mit dem PC

„Im Jahr 2001 begann ich meine Ausbildung als Industriekaufmann bei der Gauselmann Gruppe. Da mir schon von Anfang an klar war, dass ich später im Vertrieb arbeiten möchte, habe ich mich sehr gefreut, dass ich viel Zeit in den Abteilungen verbringen konnte, die meinen Interessen entsprachen. Nach drei Jahren Ausbildung wurde ich sofort unbefristet übernommen und war für einige Zeit Assistent des internationalen Vertriebsleiters. Als dieser sich dann einer neuen Herausforderung stellte, habe ich seine Aufgabe übernommen. Meine Tätigkeit umfasst die aktive Kundenbetreuung in den osteuropäischen Ländern, das heißt, ich berate Kunden hinsichtlich unserer Spielgeräte, schließe dann Verträge mit ihnen ab und betreue sie auch nach dem Geschäftsabschluss weiter. Die Gauselmann Gruppe ist aber auch im übrigen Europa und in Südamerika tätig und man kann sagen, dass die internationale Ausrichtung in den letzten Jahren immer wichtiger geworden ist. Das Reisen und Kennenlernen von verschiedenen Kulturen macht mir viel Spaß, da es sehr abwechslungsreich ist.“

„Das Studium ist sehr interessant und bietet später gute Aufstiegsmöglichkeiten.“

Mareike Peters



### Informatikkaufmann/-frau

Ausbildungsorte: Espelkamp, Lübbecke

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: Guter Schulabschluss, gute Kenntnisse in Mathematik und Informatik, Interesse an kaufmännischen Zusammenhängen sowie großes Interesse an der Datenverarbeitung

„Die Arbeit als Informatikkaufmann/-frau ist aufgrund der enormen Vielfalt von IT-Lösungen auf dem Markt ein anspruchsvolles und spannendes Tätigkeitsfeld. Umso wichtiger ist es, die Ausbildung in einem Unternehmen zu absolvieren, das eine breite Palette an Aufgabenstellungen anbieten kann. Bei uns werden Sie vom Beginn Ihrer Ausbildung an in Teams und Projekte integriert. Dadurch lernen Sie schnell die IT-Struktur des gesamten Unternehmens kennen und sind in der Lage, die Anwender zum sinnvollen und wirtschaftlichen Einsatz von IT-Lösungen zu beraten. Im kaufmännischen Bereich konzipieren Sie komplette Angebote für IT-Systeme und beschaffen Hardware und Software bei den Lieferanten. Zusammen mit unseren Kunden erarbeiten Sie in Projekten innovative Anwendungen unter Einsatz bereits bestehender oder neuer Software und lernen, wie diese Lösungen in einem professionellen Rechenzentrum mit modernster Ausstattung rund um die Uhr bereitgestellt werden.“

*Klaus Bohnerth, Leitung Administration Management bei der Beit Systemhaus GmbH*







## Die Ausbildungsberufe

### Systemelektroniker (m/w)

Ausbildungsort: Lübbecke

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Voraussetzungen: Guter Schulabschluss, technisches Verständnis und zeichnerische Fähigkeit, gute Kenntnisse in Mathematik und Physik

„Während der Berufsausbildung zum Systemelektroniker werden zunächst die Grundlagen der Elektrotechnik vermittelt. Dies erfolgt selbstständig anhand der Entwicklung bis hin zur Realisierung von logischen Schaltungen. In den folgenden Ausbildungsjahren werden diese Grundlagen vertieft und durch die Mikrocontrollerprogrammierung erweitert.“

Mir gefällt besonders an der Ausbildung bei der adp Gauselmann GmbH die Zusammenarbeit mit anderen Auszubildenden an Sonderprojekten in der Lehrwerkstatt, wodurch eine individuelle Förderung von Interessen und Talenten stattfindet. Nach abgeschlossener Ausbildung zum Systemelektroniker eröffnen sich viele unterschiedliche Einsatzbereiche im Unternehmen. Beispiele dafür sind die Entwicklung, die Qualitätssicherung, der Prüfmittelbau und vor allem die Inbetriebnahme und Instandhaltung von Spielgeräten.

Auch Aufgaben aus den Bereichen Gehäusebau, Schaltungsentwicklung und Mikrocontrollerprogrammierung kommen infrage. Das spannendste Erlebnis während meiner Ausbildung war die Mitarbeit an dem Bau eines überdimensionalen modernen Spielgerätes im Maßstab 4:1 für die Internationale Fachmesse Unterhaltungs- und Warenautomaten (IMA) in Düsseldorf.“

*Denis Fritz, Auszubildender zum Systemelektroniker bei der adp Gauselmann GmbH*

*„Die Aufgaben sind anspruchsvoll und sehr interessant.“*

Jannik Bollmeier





## Die dualen Studiengänge



das Erlernte direkt nach jedem Semester in der Praxis anzuwenden. Bisher wurde ich in vielen Abteilungen, wie z. B. Teilnehmungscontrolling, Personal oder Marketing eingesetzt und konnte dadurch unterschiedlichste Eindrücke sammeln. Der Höhepunkt meines dualen Studiums war der sechswöchige Auslandsaufenthalt bei einem Tochterunternehmen der Gauselmann Gruppe in England. Dort konnte ich nicht nur meine Sprachkenntnisse verbessern, sondern auch das Arbeiten in einer anderen Kultur kennenlernen.

*Lilli Giebelhaus, ehem. Studentin Bachelor of Arts, heute: Mitarbeiterin Teilnehmungscontrolling*

### Voraussetzungen für unsere dualen Studiengänge

Für alle dualen Studiengänge sollten Sie eine räumliche Flexibilität mitbringen, da Sie quartalsweise zwischen dem jeweiligen Ausbildungsort (Espelkamp/Lübbecke) und der entsprechenden Hochschule/Berufsakademie wechseln. Weiterhin gehören hohes Engagement und Lernbereitschaft, Fremdsprachenkenntnisse (z. B. Englisch) und ebenfalls die Fähigkeit, gut und gerne im Team zu arbeiten, zu den Grundvoraussetzungen.

### Bachelor of Arts (HS) (m/w)

Fachrichtung Betriebswirtschaft  
Studienorte: Espelkamp, Lübbecke, Lingen  
Ausbildungsdauer: 3 Jahre  
Voraussetzungen: Allgem. oder fachgebundene Hochschulreife, Interesse an betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen

„Nachdem ich Anfang 2009 meine Ausbildung zur Bankkauffrau erfolgreich abgeschlossen hatte, stand ich vor der Frage, ob ich anschließend ein herkömmliches Studium oder ein duales Studium absolvieren möchte. Diese Frage wurde schnell beantwortet, nachdem ich mich auf einer Ausbildungsmesse ausführlich über die Vorteile eines dualen Studiums bei der Gauselmann Gruppe informiert habe. Das duale Studium bietet mir die Möglichkeit, weiterhin praktische Erfahrungen im Unternehmen zu sammeln und gleichzeitig einen Fachhochschulabschluss an der Hochschule Osnabrück zu erwerben. Ein großer Vorteil dieser Studienform ist es,

„Innerhalb der Gauselmann Gruppe gibt es jeden Tag Neues zu entdecken.“  
Carina Auding



### Bachelor of Engineering (DHBW) (m/w)

Fachrichtung Informationstechnik, Schwerpunkt Ingenieurinformatik  
Studienorte: Lübbecke, Stuttgart  
Ausbildungsdauer: 3 Jahre (ein berufsbegleitendes aufbauendes Masterstudium ist möglich)  
Voraussetzungen: Allgem. Hochschulreife, Interesse an technischen Zusammenhängen, gute Kenntnisse in Mathematik  
Besonderes: Wir bieten außerdem die Möglichkeit, ein 4-monatiges Theoriesemester in Großbritannien an der Staffordshire University zu absolvieren.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW): [www.dhbw-stuttgart.de](http://www.dhbw-stuttgart.de).

### Bachelor of Engineering (FH) (m/w)

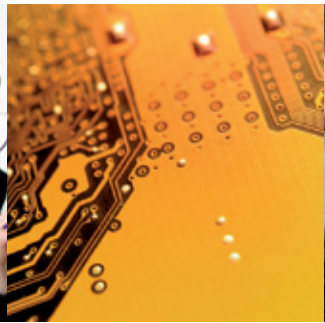
Fachrichtung Elektrotechnik  
Studienorte: Lübbecke, Minden bzw. Oldenburg  
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre (ein berufsbegleitendes aufbauendes Masterstudium ist möglich)  
Voraussetzungen: Allgem. oder fachgebundene Hochschulreife, Interesse an technischen Zusammenhängen, gute Kenntnisse in Mathematik

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Privaten Fachhochschule für Wirtschaft und Technik (FHWT): [www.fhwt.de](http://www.fhwt.de) oder der FH Bielefeld: [www.fh-bielefeld.de/technik](http://www.fh-bielefeld.de/technik).





## Die dualen Studiengänge



### Bachelor of Science (HS) (m/w)

Fachrichtung Wirtschaftsinformatik

Studienorte: Espelkamp, Lübbecke, Lingen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzungen: Allgem. oder fachgebundene Hochschulreife, gute Kenntnisse in Mathematik, Informatik und Englisch, großes Interesse an der Datenverarbeitung

### Bachelor of Engineering (DHBW) oder (FH) (m/w)

Fachrichtungen Informationstechnik oder Elektrotechnik

„Stand früher vor allem die Hardwareentwicklung im Vordergrund dieser Studiengänge, so ist heute mehr und mehr die Softwaretechnik und die hardwarenahe Programmierung der wichtigste Bestandteil. Mit einer großen Begeisterung für Technik, einem guten Mathematikverständnis und der Fähigkeit eigenständig zu arbeiten, bietet der Studiengang die Verknüpfung von Praxis und Theorie, also von Ausbildung und Studium zugleich. In den Praxisphasen können die in der Theorie erlernten Inhalte praktisch angewandt und in eigenen Projekten realisiert werden. Im Team werden komplexe Aufgabenstellungen mit Unterstützung kompetenter Ansprechpartner aus unterschiedlichen Fachabteilungen selbstständig bis zum Ende einer Praxisphase bearbeitet. Für die Planung, Organisation und Auswertung der Projekte werden die theoretisch erlernten Methoden des Projektmanagements eingesetzt. In einem der letzten Projekte wurde zum Beispiel eine „Projekt-Zeiterfassung“ entwickelt, mit der die Kollegen und Kolleginnen ihre Arbeitszeit an einzelnen Projektabschnitten detailliert protokollieren können.“

*Kirsten Schröder, Entwicklungsingenieurin und Ausbildungsbeauftragte für die Fachrichtung Informationstechnik*

„Das Arbeitsklima und der Umgang der Mitarbeiter untereinander ist einzigartig.“

Sarah Schütte



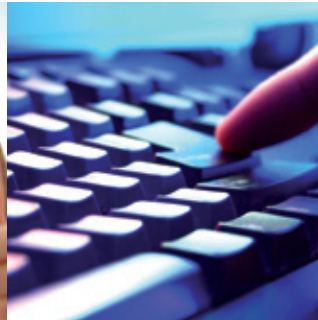
„Nachdem ich 2008 meine Ausbildung zum Informatikkaufmann beendete, habe ich ein duales Studium mit der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik begonnen, um meine informationstechnischen Kenntnisse aus der Ausbildung zu vertiefen. Durch das Studium bekomme ich optimale Einblicke in viele Themengebiete wie etwa Geschäftsprozessmanagement, Supply Chain Management, Betriebssysteme oder objektorientierte Programmierung. Darüber hinaus bekommt man diverse theoretische Soft-Skill-Grundlagen, wie beispielsweise das korrekte wissenschaftliche Arbeiten, aber auch Techniken und Methoden aus anderen Bereichen wie etwa des Projektmanagements, der Teamarbeit oder der Mitarbeiterführung, vermittelt. Durch die Größe der Unternehmensgruppe und auch speziell der BEIT Systemhaus GmbH habe ich die Möglichkeit, von Helpdesk und Anwendersupport über SAP und Java bis hin zum Rechenzentrumsbetrieb viele unterschiedliche Bereiche kennenzulernen. Das Besondere bei der Ausbildung innerhalb der Gauselmann Gruppe ist vor allem, dass man während der gesamten Zeit an unterschiedlichen Projekten mitarbeiten darf und z. B. bei Hardware-Migrationen oder Messen mit den Kollegen durch die Lande reist oder sich Gedanken um sinnvolle Dokumentations-Konzepte im Rahmen des Knowledge-Managements macht. Wir bekommen anspruchsvolle Aufgaben, können uns an diesen Herausforderungen beweisen und eigene Ideen mit einbringen.“

*Carsten Lührmann, ehem. Student Bachelor of Science, heute: Systemadministrator bei der Beit Systemhaus GmbH*





## Die dualen Studiengänge



### Medieninformatiker/Bachelor of Science (m/w)

Fachrichtung Game Development (staatlicher Berufsabschluss mit Top-Up-Auslandsstudium)

Studienorte: Bielefeld, Southampton oder Dublin

Ausbildungsdauer: 3 Jahre, davon 1 Jahr im Ausland

Voraussetzungen: Allgem. oder fachgebundene Hochschulreife, Interesse an Medien, Illustrationen und Programmierung

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des b.i.b. International College: [www.bib.de](http://www.bib.de).

„Neu in unserem Ausbildungsprogramm seit 2010 ist der duale Studiengang Bachelor of Science, Fachrichtung Medieninformatik. Mit finanzieller und fachlicher Unterstützung bieten wir Ihnen eine abwechslungsreiche Ausbildung, in der Sie unsere verschiedenen Grafikabteilungen kennenlernen und einen umfangreichen Einblick in die Unternehmensstruktur und -kultur eines weltweit agierenden Unternehmens erhalten. Sie bearbeiten spannende Projekte aus den Bereichen Walzenspiele, Onlinespiele oder auch iPhone-Spiele, die Sie selbstständig oder im Team bearbeiten. Innerhalb des Studiums ist außerdem eine 2-monatige Projektarbeit in der Game Design Grafik vorgesehen, bei der Sie Ihre theoretisch und praktisch erlernten Kenntnisse unter Beweis stellen können.“

Jedem Studenten steht ein Ansprechpartner bei Fragen hilfreich zur Seite. Auch verschiedene Weiterbildungen in Computerprogrammen kommen bei uns nicht zu kurz. Im 3. Jahr ist ein Auslandssemester in Southampton oder Dublin vorgesehen, in dem Sie neben den fachlichen Kenntnissen auch Ihre Englisch-Kenntnisse erweitern können.“

Wir empfehlen ein vorgeschaltetes Praktikum von mindestens zwei Wochen in unserer Abteilung Videografik.

Uwe Saathoff, Abteilungsleiter Grafik/Game Design bei der adp Gauselmann GmbH



„Unsere Betreuer in der Ausbildungsabteilung kümmern sich sehr gut um uns und sind jederzeit für alle Fragen offen.“

Steffen Meyer





# Spielraum für Entwicklung & Weiterbildung



## Azubi-Homepage

„Unsere Azubi-Homepage ist eine Internetseite von Azubis für Azubis, auf der wir aktuelle Informationen zu unserer Ausbildung veröffentlichen und daneben auch generelle Fragen über die Ausbildung in der Gauselmann Gruppe beantworten.“

Ein eigenes Azubi-Homepage-Team hält die Internetseite auf dem neuesten Stand, schreibt aktuelle Erfahrungsberichte über Ausbildungsabteilungen, Veranstaltungen und Projekte, an denen wir teilnehmen.

Die Arbeit an der Azubi-Homepage ermöglicht uns, unserer kreativen Ader freien Lauf zu lassen. Wir schreiben eigene Berichte, machen die dazugehörigen Bilder und gestalten den gesamten Internetauftritt selbstständig.

Bei unseren regelmäßigen Teambesprechungen können wir produktive Ideen mit einbringen, und so unsere eigenen Vorstellungen von Anfang an bis zur Umsetzung und zum Erscheinen im Internet mitverfolgen. Durch die Arbeit an der Azubi-Homepage erhalten wir ein großes Stück Verantwortung und lernen, wie gute Teamarbeit funktioniert.“

*Pierre Beckschebe, Auszubildender zum Industriekaufmann*



## Jugend forscht

„Einmal im Jahr haben wir Azubis die Chance, beim Wettbewerb „Jugend forscht“ mitzumachen. Arbeitswelt, Physik und Chemie sind nur ein paar der Themen, zwischen denen wir frei wählen können. Hat eine Idee erst mal unsere Teambesprechungen überstanden, wartet neben viel Arbeit auch eine ganze Menge Spaß am Tüfteln auf uns. Für alle von Euch, die jetzt neugierig geworden sind, schaut doch mal auf unsere Homepage: [www.gauselmannazubis.de!](http://www.gauselmannazubis.de!)“

Thomas Hucke, ehem. Auszubildender zum Elektroniker für Geräte und Systeme, heute: Techniker Modulwerkstatt bei der adp Gauselmann GmbH

## Ausbildungswerkstatt

„Unsere Ausbildungswerkstatt bietet für die technischen Ausbildungsberufe die Möglichkeit, eigenständig verschiedene Projekte zu erarbeiten. Habe ich mal etwas in der Schule nicht verstanden, dann kann ich hier die Inhalte noch einmal praktisch nacharbeiten oder mich auf kommende Prüfungen vorbereiten. Ganz praktisch wird uns hier auch zum Beispiel die Vorgehensweise bei der Analyse und Entwicklung von Schaltungsteilen vermittelt.“

*Artem Gubkov, Auszubildender zum Elektroniker für Geräte und Systeme*





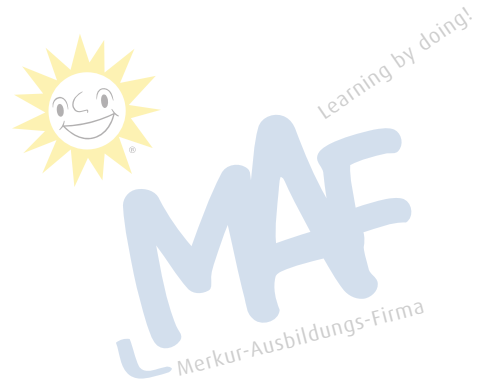
## Spielraum für Entwicklung & Weiterbildung



### Merkur-Ausbildungs-Firma

„Die Merkur-Ausbildungs-Firma, kurz MAF, ist keine reale, sondern eine Übungs-firma, in der mit fiktiven Umsätzen gearbeitet wird. Je zwei Azubis, einer aus dem technischen und einer aus dem kaufmännischen Bereich, bilden für jeweils drei Monate das Team der MAF. Ein Teampartner ist als technischer Azubi für die Reparatur der Geräte verantwortlich. Anhand seiner Auflistung über geleistete Arbeitsstunden pro Auftrag erstellt der kaufmännische Azubi Ausgangsrechnungen, Lohn- und Gehaltsabrechnungen und ist verantwortlich für die buchhalterische Abwicklung. Die MAF bietet eine tolle Möglichkeit, selbstständiges und praxis-orientiertes Arbeiten im Team kennenzulernen.“

*Philip Övermann, Auszubildender zum Elektroniker für Geräte und Systeme,  
Jendrik Volkmann, Auszubildender zum Industriekaufmann*



„Mit dieser Ausbildung  
habe ich eine sichere  
Zukunft im Berufsleben.“

Jana Schröder



### playbizz - Deutschlands größtes Azubi-Planspiel

„Wie verkaufe ich ein BMX-Fahrrad möglichst erfolgreich? Und wie schalte ich danach um auf den gewinnbringenden Vertrieb von Mobiltelefonen? Bei dem Planspiel playbizz wird in kurzer Zeit ein komplettes Geschäftsjahr simuliert. Wir agieren in Mannschaften als Vorstände eines Einproduktbetriebes, dessen Produkt entweder selbst hergestellt oder als Handelsware zugekauft werden kann. Das Team wird jedes Jahr neu zusammengestellt. In vier Spielperioden treffen wir Entscheidungen in den Funktionsbereichen Einkauf, Produktion, Verkauf, Finanz- und Personalwesen und lernen dabei, als Team zusammenzuarbeiten. Gestartet sind wir mit unserem Fun-Bike „Scrambler“ in der Regionallrunde gegen andere Teilnehmer aus der näheren Umgebung. Da wir von Anfang an die richtige Strategie verfolgten, mit dem Ziel, unsere Kosten so gering wie möglich zu halten, ist es uns gelungen, in die Landesendrunde einzuziehen. Diese fand auf dem Schloss Etelsen in Verden statt. Auch hier lagen wir mit unseren Entscheidungen richtig, denn wir erwirtschafteten während der Spielzeit den größtmöglichen Gewinn und belegten am Ende den sensationellen 1. Platz. Damit war klar, dass wir erstmalig in 2010 in die Bundesendrunde nach Dresden reisen durften.“

*Christine Warkentin, ehem. Auszubildende zur Industriekauffrau  
heute: Sachbearbeiterin Disposition und Logistik bei der  
Casino Merkur-Spielothek GmbH*



## Spielraum für Entwicklung & Weiterbildung



### Englischunterricht

„I only understand railstation. Damit uns so etwas nicht passiert, können wir wöchentlich in kleinen Gruppen an einem Englischkurs teilnehmen. Der Kurs bietet uns einen leichten Einstieg ins Wirtschaftsenglisch. Durch abwechslungsreiche Aufgaben aus den Bereichen Verstehen, Sprechen und Schreiben – verknüpft mit interessanten aktuellen Themen – bekommt man schnell eine gute Grundlage für die englische Kommunikation im Arbeitsalltag. Am Ende des Kurses erhalten wir nach erfolgreichem Abschluss der Prüfung ein Zertifikat.“

*Marcel Reineking, Auszubildender zum Industriekaufmann*

### Fahrsicherheitstraining

„Damit wir Azubis z. B. bei Dienstfahrten sicher ans Ziel gelangen, bekommen wir in unserem Fahrsicherheitstraining zuerst einige theoretische Inhalte zu Gefahrensituationen vermittelt. Danach geht es an die Praxis: Bei verschiedenen Übungen kann jeder erleben, wie sein Auto in schwierigen Situationen reagiert. Es werden zum Beispiel Vollbremsungen auf glatter Straße und das Fahren von engen Kurven geübt.“

*Janine Banmann, Auszubildende zur Industriekauffrau*

### Gauselmann-Junior-Dragons

„Beim Drachenbootrennen geht es um Sportsgeist, gute Teamarbeit und natürlich ganz viel Spaß. Dies versucht unser Team, bestehend aus unseren Auszubildenden und Schülern der Hauptschule in Lübbecke, jedes Jahr aufs Neue unter Beweis zu stellen. Regelmäßig findet eine Regatta statt, an der das Team, das jedes Jahr neu zusammengestellt wird, teilnimmt. Vorab wird auf dem Mittellandkanal trainiert, um bei dieser Regatta zeigen zu können, was in uns steckt.“

*Achim Nadrowski, Spartenleiter Drachenboot*

### Betriebssportgemeinschaft BSG

„Da Fußball schon immer meine Leidenschaft war, habe ich mich direkt bei der Betriebssportgruppe „BSG-Merkur-Gauselmann e. V.“ angemeldet. Wir sind mit der Fußballmannschaft der BSG sehr erfolgreich und haben schon einige Titel erspielt. Zum Beispiel sind wir Deutscher Kleinfeldmeister, Westfalen-Meister und Westdeutscher Meister geworden.“

Spannend sind auch immer die Einladungen zu Turnieren im In- und Ausland. So waren wir schon in Kroatien und Dänemark. Aber auch Turniere in Deutschland – wie Hamburg oder Frankfurt – haben wir schon besucht. Bei der Betriebssportgemeinschaft steht neben dem Spaß und dem Sport auch immer das Team im Vordergrund! Innerhalb der Mannschaften kommen wir mit Kollegen in Kontakt, die wir im Arbeitsalltag vielleicht nicht direkt kennenlernen können.“

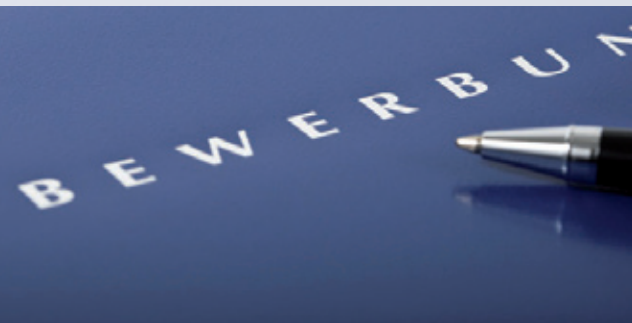
Die BSG bietet noch viele andere Sportarten wie: Badminton, Fitness, Kanu, Kart, Radsport, Reiten, Schwimmen, Segeln, Squash, Tanzen, Tennis u. v. m.

*Michael Wessel, ehem. Auszubildender zur Fachkraft für Lagerlogistik, heute: Sachbearbeiter Logistik bei der adp Gauselmann GmbH*





## Ihr Bewerbungsprozess



## Das Ausbildungsteam



Wir suchen nicht die Besten, sondern die am besten Geeigneten. Deshalb müssen Sie nicht nur hinsichtlich Ihrer Qualifikation, sondern auch mit Ihrer Persönlichkeit zu uns passen. Bei der Einstellung von neuen Auszubildenden vertrauen wir auf ein mehrstufiges Auswahlverfahren.

### Schritt 1: Die Bewerbung

- Ihre Bewerbungsunterlagen sind unser erster Eindruck von Ihnen.
- Achten Sie auf die Vollständigkeit der Unterlagen.
- Weitere Bewerbungstipps gibt es unter [www.gauselmannazubis.de](http://www.gauselmannazubis.de).

### Schritt 2: Der Einstellungstest

- Es werden theoretisches Wissen und praktische Übungen abgefragt.
- Dauer ca. 2 Stunden

### Schritt 3: Der Auswahltag

- Sie werden zusammen mit Mitbewerbern eingeladen.
- Zwei Gruppenübungen sollen uns einen Eindruck über Ihre Fähigkeiten geben.
- Dauer ca. 2 Stunden

### Schritt 4: Das Vorstellungsgespräch

- Hier möchten wir Sie näher kennenlernen und etwas über Sie und Ihren Wunsch an die Spielstar-Ausbildung erfahren.
- Dauer ca. 1 Stunde

Wenn Sie uns bei allen vier Schritten für sich gewinnen konnten, steht Ihrer Ausbildung bei den Spielstärkern nichts im Wege.

### Was gehört zu einer guten Bewerbung?

Unerlässlich für jede Bewerbung ist ein Anschreiben in Briefform, ein tabellarischer Lebenslauf und Kopien der letzten beiden Zeugnisse. Achten Sie darauf, dass weder Eselsohren noch Risse oder Flecken auf Ihrer Bewerbung sind. Bedrucken Sie Ihr Papier bitte nur einseitig und verwenden Sie eine Bewerbungsmappe. Zu einer Bewerbung per E-Mail gehören ebenfalls Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse. Hängen Sie bitte maximal drei Dateien an. Ein kleiner Tipp zum Schluss: Informieren Sie sich vorab über das Unternehmen, bevor Sie in ein Vorstellungsgespräch gehen.



Kirsten Krahe (Ausbilderin Fachkraft für Automaten-Service)  
Kathrin Stegmann (Ausbilderin Fachkraft für Automaten-Service)  
Carmen Lohmeier (Ausbildungsleiterin)  
Christian Selke (Ausbilder Elektroniker für Geräte und Systeme)  
Ilka-Diana Kaufmann (Werkspersonalleitung)  
Emrah Aksan (Technischer Ausbilder Fachkraft für Automaten-Service)

Den richtigen Ansprechpartner für Ihren Ausbildungsberuf finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.gauselmannazubis.de](http://www.gauselmannazubis.de).